

## Hausarbeit (3LP)

Denken Sie daran sich präzise auszudrücken, Fachbegriffe zu verwenden und Fallbeispiele möglichst konkret zu formulieren.

1. Wie kann Ihnen sozialpsychologisches Wissen für die Arbeit in einer inklusiven Kindertagesstätte oder einem Frühförderzentrum helfen? Setzen Sie sich zu Beginn Ihrer Ausführungen mit dem „Gegenstand der Sozialpsychologie“, also womit sich Sozialpsychologie im Allgemeinen beschäftigt, auseinander. [ca. 1 - 1½ Seiten]
2. Erläutern Sie zentralen Aussagen der Dissonanztheorie und deren Revisionen. Inwiefern könnte die Dissonanztheorie Ihre Arbeit in einer inklusiven Kindertagesstätte oder einem Frühförderzentrum beeinflussen? Konstruieren Sie ein möglichst konkretes Beispiel. [ca. 2 - 2½ Seiten]
3. Als Einstellung wird ein innerer Zustand bezeichnet, der sich in unterschiedlichen Bewertungen gegenüber einem bestimmten Objekt (Person, Gegenstand, Idee etc.) ausdrückt. Erläutern Sie inwiefern Einstellungen z.B. zu psychischen Problemen oder zu familiären Konflikten Auswirkungen auf das Hilfesucherhalten von Menschen haben kann. [ca. 2 - 2½ Seiten]
4. Überlegen Sie sich ein Fallbeispiel aus dem Bereich Frühförderung bei dem Sie die Einstellung von Eltern bezüglich einer Problemlage/ eines Themas verändern wollen. Wie gehen Sie konkret vor? Erläutern Sie die Theorie mit der Sie Ihr Vorgehen begründen. [ca. 2 - 2½ Seiten]
5. Worin besteht der Unterschied zwischen öffentlicher Compliance und privater Akzeptanz? Welche Rolle spielen diese beiden Formen sozialen Einflusses in Ihrer zukünftigen Arbeit. Nennen Sie jeweils mindestens zwei Beispiele. [ca. 1 - 1½ Seiten]
6. Recherchieren Sie einen aktuellen wissenschaftlichen Fachzeitschriftenartikel (nicht älter als 10 Jahre), der sich mit „Einstellungen“ zu einem für Sie beruflich relevanten Thema befasst (z.B. Inklusion, Erziehung) und skizzieren Sie die wichtigsten Befunde [ca. 1 - 1½ Seiten].

## Formales

- Abgabe am **31.03.23** per E-Mail ([stefanie.richard@uni-koeln.de](mailto:stefanie.richard@uni-koeln.de))
- Bitte beachten Sie die formalen Vorgaben in der folgenden Tabelle:

Schriftart	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bevorzugte Schrifttypen sind Arial, Times New Roman oder Calibri.</li></ul>
Schriftgröße	<ul style="list-style-type: none"><li>• Times New Roman (12pt), Arial (11pt) oder Calibri (11pt).</li><li>• Fußnoten um 2pt kleinere Schriftgröße</li></ul>
Zeilenabstand	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1,5facher Zeilenabstand für den Fließtext</li><li>• Einfacher Zeilenabstand für Fußnoten</li></ul>
Seitenränder	<ul style="list-style-type: none"><li>• links 2,5cm, rechts ca. 3cm, oben und unten jeweils 2,5cm</li></ul>
Ausrichtung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fließtext im Blocksatz mit Silbentrennung (!)</li><li>• Überschriften linksbündig</li></ul>
Seitenzahlen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Seitenzahlen rechtsbündig am Seitenanfang oder -ende</li><li>• Keine Seitenzahl auf dem Deckblatt; ABER auf dem Literaturverzeichnis</li></ul>

- Zitieren Sie bitte entsprechend der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGP) („Richtlinien zur Manuskriptgestaltung“ finden Sie als weblink über die Bibliothek)
- Maximal 10-12 Seiten Fließtext
- Denken Sie an: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis

Falls Sie sich für die Bearbeitung dieser MAP entscheiden, melden Sie sich bitte per E-Mail bei mir ([stefanie.richard@uni-koeln.de](mailto:stefanie.richard@uni-koeln.de)), damit ich Sie zum ILIAS-Kurs zulassen kann. Sie erhalten dann Zugriff auf die aktuellen VL-Folien und relevante Literatur.